

Knochen & Gelenke

Hart wie Stahl, leicht wie Aluminium: Der menschliche Stütz- und Bewegungsapparat ist ein faszinierendes Gebilde aus Knochen, Gelenken, Sehnen und Muskeln. Höchste Zeit, ihn etwas genauer unter die Lupe zu nehmen.



Belastung hält das Hüftgelenk eines Menschen durchschnittlich aus – so viel bringt in etwa ein mittelschweres Motorrad auf die Waage. Wenn wir die Treppe abwärtsgehen, lasten mehr als 300 Prozent des eigenen Körpergewichts auf dem Hüftgelenk.



Auf etwa **360** Gelenkverbindungen kommt man, wenn man alle gelenkigen Verbindungen im Körper hinzuzählt. Also alle Strukturen, die durch Bänder, Sehnen oder Knorpel verbunden sind und Bewegungen zulassen.

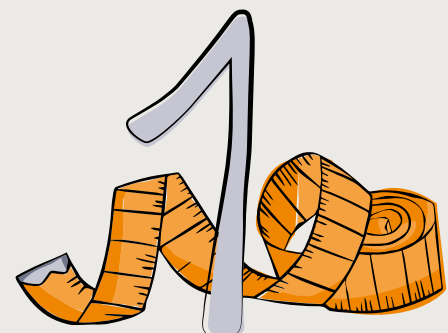
1890

gelang es dem Berliner Chirurgen Themistocles Gluck, das erste künstliche Kniegelenk aus Elfenbein und Nickelstahl bei einem Patienten einzusetzen. 1938 folgte die erste künstliche Hüfte. Heute werden meist drei Materialien für Endoprothesen verwendet: Metalle, Polymere und Keramik.



STOLZE 95 JAHRE

ist die älteste Wettkampfturnerin der Welt. Johanna Quaas aus Halle turnt auch in diesem hohen Alter immer noch am Schwebebalken und am Barren und hat es damit sogar ins Guinness-Buch der Rekorde geschafft.



Einen Zentimeter

an Körpergröße büßen wir im Schnitt pro Jahrzehnt ein, wenn wir das 40. Lebensjahr überschritten haben. Schuld an diesem natürlichen „Schrumpfprozess“ ist der abnehmende Flüssigkeitsgehalt im Körper, der sich auf die Elastizität der Bandscheiben auswirkt.